

Hockey: TSVMH-Damen gewinnen OB-Turnier

Dodd sichert Prestigesieg

MANNHEIM. Beim Hallenhockeyturnier um den Oberbürgermeisterpokal haben die Damen des Ausrichters TSV Mannheim Hockey ihren Titel verteidigt. Mit 6:5 nach Siebenmeterschießen besiegten sie im Finale den Bundesliga-Konkurrenten Rüsselsheimer RK. Die Bundesliga-Herren des TSVMH mussten sich dagegen wie schon 2012 mit Platz zwei begnügen. Im Endspiel unterlagen die Hausherren dem SC Frankfurt 1880 mit 4:6. Brisant: Beide Klubs stehen sich schon am kommenden Samstag um 17 Uhr zum Auftakt der Hallenhockey-Saison erneut in der Arena unter dem Fernmeldeturm gegenüber.

Die Damen der Schwarz-Weiß-Roten kamen hingegen ungeschlagen durchs OB-Turnier. Nachdem sie am Samstag gegen Bundesliga-Aufsteiger SC Frankfurt 1880 einen deutlich höheren Sieg als das mager 1:0 verpasst hatten, klappte es im zweiten Vorrundenspiel gegen den späteren Finalgegner RRK beim 9:7 mit dem Toreschießen schon deutlich besser. Der abschließende 5:3-Sieg gegen Erstliga-Neuling HC Essen bescherte Vorrundenplatz eins und damit das Finalticket.

Im Endspiel verpassten die Gastgeberinnen den Sieg nach regulärer Spielzeit nur knapp, als sie kurz vor Ende den 4:4 (2:2)-Ausgleich hinnehmen mussten. Im Siebenmeterschießen war es schließlich Lara Dodd, die den entscheidenden Treffer markierte. Die TSVMH-Herren feierten in der Vorrunde Siege gegen die TG Frankenthal (5:4) und den Nürnberger HTC (8:7). *and*